

KIRCHE

in der Stadt

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
Marktkirchengemeinde
ST. GEORGII ET ST. JACOBI

FEB | MÄRZ
2024

Wir setzen uns mit Tränen nieder
Passion | Ostern



Inhalt

Geistliches Wort	5
Gottesdienste in der Marktkirche und in der Kreuzkirche ...	6
Reformationsfenster	10
Abschied von Heinz Behrends	11
Ukraine-Hilfe der Marktkirche	12
Menschen an der Marktkirche	14
Bachchor singt die Matthäus-Passion	15
PILATUS – Literatur-Konzert zur Passion	16
Gottesdienste an Ostern	17
Veranstaltungen	20
Neues aus dem Kirchenvorstand	23
Begegnungen	24
Kontaktadressen	28

Titel: Reformationsfenster, Foto: Marc Blessing





Liebe Leserinnen und Leser,

sind Sie gut im neuen Jahr gelandet, fließt Ihnen die Jahreszahl „2024“ schon ganz selbstverständlich aus der Hand? Wir sind in einer Zwischenzeit, zwischen Weihnachten und Ostern. Die Natur ist auf dem Weg aus dem Winter in den Frühling, Tag für Tag wird es unmerklich heller. Das Kirchenjahr ist auf dem Weg in die Passionszeit.

Auch wir als Gemeinde sind in den kommenden Wochen unterwegs in eine neue Zeit: Wir wählen bis zum 10. März einen neuen Kirchenvorstand – per Briefwahl, online oder am Sonntag „Lätare“ im Wahllokal in der Marktkirche.

Lätare, freuet euch! Ich finde, das ist etwas Besonderes und Kostbares: Alle sechs Jahre dürfen wir, ganz basisdemokratisch, das Gremium neu bestimmen, das unsere Gemeinde leitet. Dürfen Menschen unsere Stimme geben, die sich freiwillig und ehrenamtlich für die Marktkirchengemeinde einsetzen und Verantwortung übernehmen wollen. Für diese Möglichkeit bin ich dankbar, und freue mich, dass sich 14 Personen gefunden haben, die sich zur Wahl stellen. Beides ist nicht selbstverständlich und ein hohes Gut!

Lassen Sie uns verantwortungsvoll damit umgehen und wählen!

Swantje Köhnecke

IHRE SWANTJE KÖHNECKE

STELLVERTRETENDE VORSITZENDE DES KIRCHENVORSTANDS

Neues aus dem Diakonischen Werk

Steigender Bedarf bei der Ökumenischen Essenausgabe

Die Ökumenische Essenausgabe ist für viele Menschen und besonders für wohnungslose Frauen und Männer ein wichtiger Anlaufpunkt in der kalten Jahreszeit. Immer mehr Menschen nutzen das Angebot einer kostenlosen Mahlzeit. Hilfebedürftige erhalten bis zum 15. März montags bis freitags von 11.30 bis 13.30 Uhr ein warmes Gericht.

„Die Ökumenische Essenausgabe ist ein Baustein im Hilfeangebot für Menschen, die dem Druck der Lebenshaltungskosten nicht mehr Stand halten und das Angebot wahrnehmen. Sie ist Ausdruck gelebter Solidarität,“ sagt Diakoniepastor Friedhelm Feldkamp, Geschäftsführer der Diakonisches Werk Hannover gGmbH.

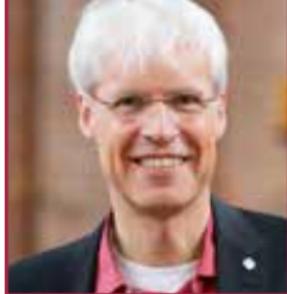
Propst Wolfgang Semmet, Regionaldechant der katholischen Kirche in der Region Hannover, ergänzt: „Als Teil der Stadtgesellschaft engagiert sich die Kirche für die Essenausgabe, dies baut auf Nächstenliebe, Verantwortung und Ehrenamt – wenn Menschen aus ihrem Glauben heraus Mahlzeiten verteilen und ein offenes Ohr haben.“ Vor über 35 Jahren haben evangelische und katholische Christinnen und Christen die Ökumenische Essenausgabe ins Leben gerufen. Seit dieser Zeit koordiniert das Diakonische Werk Hannover dieses besondere Angebot. Kooperationspartner sind die Katholische Kirche in der Region Hannover, die Evangelisch-reformierte Gemeinde Hannover, die Heilsarmee Hannover sowie die katholische Kirchengemeinde St. Heinrich und die Neustädter Hof- und Stadtkirchengemeinde St. Johannis.

Nina Chemaitis

Bis zum 15. März werden Hilfsbedürftige in der Ökumenischen Essenausgabe versorgt.



Geistliches Wort



„Mit der Passionszeit kann ich nicht viel anfangen – das mit dem Leiden und Sterben zieht mich immer so runter ...“ – eine Aussage, die man als Pastor nicht selten hört. Wir drängen es weg – und am Ende holt es uns alle ein. An viel zu vielen Orten auf der Welt wird gelitten. So wie Jesus einst am Kreuz vor Schmerz geschrien hat, schreien die Menschen vor Kummer – und Tränen fließen über leiderfüllte Gesichter.

„Wir setzen uns in Tränen nieder ...“, so wird es im Schlusschor der Bach’schen Matthäus-Passion in unserer Marktkirche in diesem Jahr wieder erklingen. Worte, die vielen Menschen aus der Seele sprechen, die bei manchen aber auch auf Ablehnung stoßen, weil sie angesichts ihrer eigenen schlimmen persönlichen Situation keine Kraft mehr für eine dramatische Geschichte haben, die mit dem Tod am Kreuz endet. Für mich steckt in dieser Geschichte aber nicht nur das Leid, sondern die große Stärke unseres Glaubens: „Gott weiß, wie sich Leid und Schmerz anfühlen, und deshalb lässt er mich auch in meinem Leid und Elend nicht im Stich“, das ist für mich eine zentrale Botschaft der Geschichte vom Tod Jesu. Und die ist mit dem Tod ja längst nicht vorbei! Er ist – Gott sei Dank – auferstanden von den Toten und hat dafür gesorgt, dass am Ende nicht Trauer und Abschied stehen. Einer der schönsten Sätze aus der Bibel für mich ist dieser: „Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein“ (Offb 21,4). Darauf setze ich. Ich wünsche uns allen, dass wir mit diesen Worten etwas anfangen und aus ihrer Kraft leben können.

IHR RAINER MÜLLER-BRANDES, STADTSUPERINTENDENT

Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen ...





Gottesdienste

Marktkirche
Kreuzkirche

So, 4. Februar

10 Uhr

Marktkirche

Sexagesimae *mutig - stark - beherzt*

Kirchentagssonntag

Kirchentagspräsidentin Anja Siegesmund,
Predigt | Pastor Marc Blessing, Liturgie

Ulfert Smidt, Orgel

Norddeutscher Figuralchor, Bachorchester
Hannover, Ltg. Jörg Straube

18 Uhr

Kreuzkirche

Semesterschlussgottesdienst der ESG

Tatort: Hannover – Ein Krimiautor ermittelt
Dr. Thorsten Sueße, Pastorin Dr. Ina Schaede,
Pastor Dirk Wagner, Pastorin Angelika Wiesel,
Studierende der ESG, ESG-Posaunenchor

Mi, 7. Februar

13 Uhr

Marktkirche

Ökumenisches Mittagsgebet

Pastor Michael Glawion

Ulfert Smidt, Orgel

17 Uhr

Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch

Pastorin Angelika Wiesel, Studierende der ESG

Fr, 9. Februar

19 Uhr

Kreuzkirche

HuK-Gottesdienst

Ökumenische Gemeinschaft Homosexuelle
und Kirche – HuK Hannover e. V.

So, 11. Februar

10 Uhr

Marktkirche

Estomihi *Wir gehen hinauf nach Jerusalem*

Pastor Marc Blessing, Konfirmand*innen
Ulfert Smidt, Orgel

Mi, 14. Februar

13 Uhr

Marktkirche

Ökumenisches Mittagsgebet

Pastorin i. R. Ute Neveling-Wienkamp
Christian Michel, Orgel

DIE MARKTKIRCHE IST IN DER REGEL TÄGLICH VON 10-18 UHR GEÖFFNET,
SONNTAGS AB 9.30 UHR.



Am Valentinstag werden Verliebte aller Couleurs herzlich empfangen.
Kommen Sie zwischen 18 und 21 Uhr, wann immer Sie mögen.

17 Uhr
Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch
Pastorin Angelika Wiesel, Studierende der ESG

Mi, 14. Februar
18 Uhr
Marktkirche

Valentinstag
Candle-Light-Segnung für Verliebte
Pastor Marc Blessing, Pastor Stephan Lackner



So, 18. Februar
10 Uhr
Marktkirche

Invokavit *Die Fliegen und das Böse*
Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes
Moritz Backhaus, Orgel

18 Uhr
Kreuzkirche

Die Suche nach dem Glück
Märchengottesdienst
Pastorin Dr. Ina Schaede, Pastor Dirk Wagner,
Studierende der ESG

Mi, 21. Februar
13 Uhr
Marktkirche

Ökumenisches Mittagsgebet
Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes
Moritz Backhaus, Orgel

17 Uhr
Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch
Pastorin Angelika Wiesel
Studierende der ESG

So, 25. Februar
10 Uhr
Marktkirche

Reminiscere
Du schöner Lebensbaum des Paradieses
Stadtsuperintendent i. R. Wolfgang Puschmann
Ulfert Smidt, Orgel

Mi, 28. Februar
13 Uhr
Marktkirche

Ökumenisches Mittagsgebet
Heinz Domdey, ka:punkt
Ulfert Smidt, Orgel

CITYSEELSORGE: MONTAG-FREITAG, 13.30-15 UHR IN DER MARKTKIRCHE
WIR FEIERN DAS ABENDMAHL AN JEDEM SONNTAG MIT WEIN UND SAFT.

Mi, 28. Februar

17 Uhr

Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch

Pastorin Angelika Wiesel

Studierende der ESG

So, 3. März

10 Uhr

Marktkirche

Okuli *Jesu, geh voran!*

Pastor Marc Blessing

Konfirmand*innen

Ulfert Smidt, Orgel

Ehemalige des Mädchenchores,

Ltg. Gudrun Schröfel

Mi, 6. März

13 Uhr

Marktkirche

Ökumenisches Mittagsgebet

Pastor Stephan Lackner

Arne Hallmann, Orgel

17 Uhr

Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch

Pastorin Angelika Wiesel

Studierende der ESG

Fr, 8. März

19 Uhr

Kreuzkirche

HuK-Gottesdienst

Ökumenische Gemeinschaft Homosexuelle
und Kirche – HuK Hannover e. V.

So, 10. März

10 Uhr

Marktkirche

Lätare *Jesu, meine Freude*

Kirchenvorstandswahl

Pastor Marc Blessing

Ulfert Smidt, Orgel

Bachchor Hannover, Ltg. Jörg Straube



Mi, 13. März

13 Uhr

Marktkirche

Ökumenisches Mittagsgebet

Pastorin i. R. Ute Neveling-Wienkamp

Ulfert Smidt, Orgel

17 Uhr

Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch

Pastorin Angelika Wiesel, Studierende der ESG

So, 17. März

10 Uhr

Marktkirche

Judika *Hingabe*

Internationale Woche gegen Rassismus

Landessuperintendentin i. R. Oda-Gebbine

Holze-Stäblein, Dr. Hamideh Mohagheghi,

Islam, Rabbi Gabor Lengyel, liberale jüdische

Gemeinde, Pastor Marc Blessing

Ulfert Smidt, Orgel



18 Uhr

Kreuzkirche

Saint Patrick's Day

Grüner Gottesdienst mit

Guinness und Musik

Pastorin Dr. Ina Schaede, Pastor Dirk Wagner

Studierende der ESG

Mi, 20. März

13 Uhr

Marktkirche

Ökumenisches Mittagsgebet

Pastor Michael Glawion

Christian Michel, Orgel

So, 24. März

10 Uhr

Marktkirche

Palmarum *Hosianna!*

Pastor Michael Glawion

Ulfert Smidt, Orgel

Mi, 27. März

13 Uhr

Marktkirche

Ökumenisches Mittagsgebet

Pastor Marc Blessing

Axel LaDeur, Orgel

Do, 28. März

18 Uhr

Kreuzkirche

**Gottesdienst mit Tischabendmahl
zum Gründonnerstag**

Pastorin Angelika Wiesel,

Pastor Marc Blessing

Axel LaDeur, Orgel

Fr, 29. März

10 Uhr

Marktkirche

Karfreitag *Das Kreuz mit dem Kreuz*

Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes

Ulfert Smidt, Orgel

15 Uhr

Kreuzkirche

Musik und Wort zur Todesstunde Jesu

Pastor Marc Blessing

Axel LaDeur, Orgel

Sa, 30. März

23 Uhr

Marktkirche

Feier der Osternacht *Christus ist das Licht!*

Landesbischof Ralf Meister

Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes

Pastor Marc Blessing

Ulfert Smidt, Orgel

Schola des Bachchores, Ltg. Jörg Straube

So, 31. März

10 Uhr

Marktkirche

Ostersonntag *Christ ist erstanden!*

J. S. Bach: Oster-Oratorium (BWV 249)

Landesbischof Ralf Meister

Pastor Marc Blessing

Ulfert Smidt, Orgel

Kantorei St. Georg & Bachorchester

Hannover, Ltg. Jörg Straube

Mo, 1. April

10 Uhr

Marktkirche

Ostermontag *Emmaus*

Pastor Michael Glawion

Axel LaDeur, Orgel



Das Reformationsfenster (Ausschnitt) ist zu einem Besuchermagneten geworden.

HERSTELLUNGSKOSTEN DES REFORMATIONSFENSTERS SIND FINANZIERT

Es ist überaus erfreulich: Dank zahlreicher Spenden, die z. T. im fünfstelligen Bereich liegen, sind inzwischen die Herstellungskosten von rund 125.000 Euro für das Reformationsfenster ausgeglichen. Gleichwohl besteht noch eine Finanzierungslücke von rund 83.000 Euro für die Gesamtkosten.

Das Fenster hat sich zum Besuchermagneten entwickelt. Die Zahl der Kirchenführungen hat sich im November verdoppelt, die der Marktkirchen-Besucher*innen verdreifacht. Das kirchenpädagogische Angebot zur Erschließung des Fensters, das von unserer Kirchenpädagogin Sandra Jankowski entwickelt wurde und das beispielsweise ein fast 3 m großes Puzzle des Fensters, ausliegende Ferngläser oder Info-Säulen zum Thema „Fliegen“ beinhaltete, ist wegen der überaus positiven Resonanz im neuen Jahr wieder aufgebaut worden. Die regelmäßig stattfindenden Kirchenführungen legen einen besonderen Aufmerksamkeitsschwerpunkt auf das Reformationsfenster. Sonderführungen können bei Kirchenpädagogin Sandra Jankowski angefragt werden.

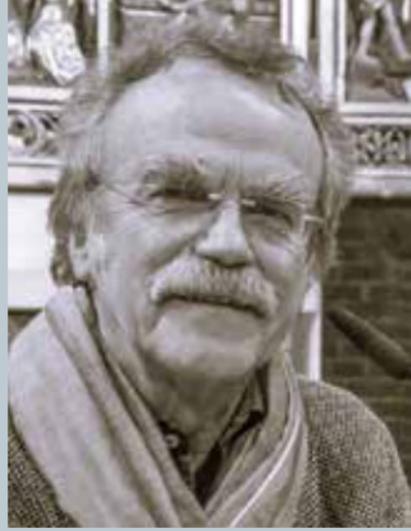
Wir sind zuversichtlich und erhoffen uns, die Finanzierungslücke durch weitere Spenden zu schließen.

MARC BLESSING

ABSCHIED VON

Heinz Behrends

Pastor an der Marktkirche von 1987 - 1994



Mitten im Sturm ist er davongeflogen.

Aus allem, was er geliebt hat, Meer und Wind und Gottesgebraus, die angefangene Predigt in der Manteltasche.

Ein intensives, mit Leidenschaft und Hingabe gelebtes Leben ist unvermittelt abgebrochen.

Die Nachricht von seinem Tod hat uns alle erschrocken. Er, der dem Leben zugewandte, der Sprachkünstler und Musikbegeisterte, der Inselepastor und Sturmseelsorger, er ist dahingefahren auf Engelsflügeln. Weg, weit übers Meer zu Gott.

Die Kirche war sein Hafen, sein Rückzugsort, seine Lebensquelle. Bei ihm zu Hause auf dem Hof in Loga in Ostfriesland war es nicht immer einfach. Er war der erste, der studierte. Heinz floh in die Kirche. Dort fand er Zuflucht in der Musik.

Bachs Choräle und Paul Gerhardts Texte. Die Bibel, die Sprache Luthers und die Gottesnähe Jesu wurden sein Zuhause. Er sah den Leuten aufs Maul und sprach ihnen aus dem Herzen.

In dem kleinen Predigtfragment, das er in der Nacht auf dem Fahrrad in der Manteltasche trug, hat Heinz geschrieben: „Abschiede einüben: Ich war diesen Herbst wieder Kurprediger auf Langeoog. Am letzten Tag schauen meine Frau und ich aufs Meer und verabschieden uns. Wir wollen nächstes Jahr wieder da sein, aber wissen wir das? Und dann denke ich oft: Das hier wirst du vielleicht nie wieder sehen.“

Lieber Heinz, jetzt fehlst du.

Ein anderer, Stärkerer, hat dich in die Hand genommen.

Dem vertrauen wir dich, den treuen Diener Gottes, an.

*(AUSZUG AUS DER TRAUERPREDIGT FÜR HEINZ BEHREND'S
VON MARC BLESSING)*



Deutschkurs im Rahmen der Ukraine-Hilfe

Die Ukraine-Hilfe geht weiter

Den durch den russischen Angriffskrieg hilfsbedürftig gewordenen Menschen in der Ukraine und ukrainischen Flüchtlingen in Hannover eine praktische Hilfe und Unterstützung in ihrer Not zu geben, ist das Ziel der Ukraine-Hilfe der Marktkirchengemeinde. Auch 2024 setzen wir diese Unterstützung mit konkreten Projekten und Hilfsleistungen fort.

Mitte Januar eröffnete der Ukrainische Verein sein „Humanitäres Zentrum“ im Stettiner Weg 50. Die Räumlichkeiten wurden von der Marktkirchengemeinde hergerichtet und werden mietfrei zur Verfügung gestellt. Dort können sich die Geflüchteten kostenlos mit Kleidung, Geschirr, Spielzeug oder Bettwäsche versorgen.

Die wöchentlichen Deutschkurse für Seniorinnen und Senioren im Gemeindehaus in der Kreuzstraße und ein von der Marktkirche initiiertes Kinder- und Jugendchor werden 2024 fortgeführt. Fortgesetzt und ausgeweitet werden psychosoziale Projekte: Durch Vorträge, Gruppenarbeit, Coaching und praktische Übungen wird muttersprachliche Hilfe bei der Bewältigung kriegsbedingter traumatischer Erlebnisse angeboten.

All dies ist und bleibt durch die Ukraine-Hilfe der Marktkirchengemeinde möglich, die es immer wieder aufzustocken gilt. Das Benefizkonzert am 24. Februar wird einen wichtigen Beitrag hierzu leisten. Unser herzlicher Dank gilt den Organisator*innen, den Musiker*innen und den Menschen aus Hannover, die mit ihrer Teilnahme die Hilfe unterstützen.

MARTIN GERMEROth, VORSITZENDER DES KIRCHENVORSTANDS



Unter dem Titel „Dona nobis pacem“ findet ein zweites Benefizkonzert in der Marktkirche statt.

Zweites Benefizkonzert für die Ukraine-Hilfe der Marktkirche

Ein Jahr ist seit dem bewegenden Benefizkonzert zum ersten Jahrestag des russischen Überfalls auf die Ukraine vergangen. Leider hat sich der Wunsch aller Menschen in der damals überfüllten Marktkirche auf Frieden nicht erfüllt. Am 24. Februar, dem zweiten Jahrestag des Kriegsbeginns, veranstalten deshalb hannoversche Musiker*innen ein weiteres Benefizkonzert mit dem Titel „Dona nobis pacem“. Alle Mitwirkenden spielen und singen kostenlos, und alle Einnahmen dieses Konzertes kommen erneut der Ukraine-Hilfe der Marktkirche zugute.

Für das Konzert unter der Leitung von Keno Weber versammeln sich Sänger*innen hannoverscher Chöre und Mitglieder hannoverscher Orchester. Gemeinsam bringen sie Kompositionen von Johann Sebastian Bach, Benjamin Britten, Gustav Holst und Luigi Cherubini zu Gehör.

Als Special Guest trägt die türkischstämmige Sängerin Ayda Kirci einige ihrer Lieder vor. Ein weiterer Impuls kommt aus der Gemeinschaft der geflüchteten ukrainischen Frauen unter Beteiligung des Flüchtlingsnetzwerkes Hannover-Garbsen-Seelze, die Einblicke in das Leben und die Gedankenwelt der Ukrainer*innen geben.

**Samstag, 24. Februar, 18 Uhr, Marktkirche
Eintritt frei, am Ausgang werden Spenden
für die Ukraine-Hilfe der Marktkirche gesammelt**



Es ist beglückend und macht zufrieden, das eigene Erstaunen und die Faszination weiterzugeben.

MENSCHEN AN DER MARKTKIRCHE

Petra Schaper

ERKENNTNISGEWINN IST IHRE LEIDENSCHAFT

Vor zehn Jahren kam Petra Schaper zur Marktkirche. Sie suchte eine ehrenamtliche Tätigkeit und wurde auf den Willkommenskreis der Marktkirche aufmerksam - seitdem ist sie mit viel Freude dabei. Als Hannoveranerin kannte sie zwar die Marktkirche, dennoch fand sie sich in einem ihr doch eher unbekanntem Raum wieder. Mit Neugier und Wissensdurst begann sie, ihn zu erkunden und die Geschichte und die Bedeutungen der kunstvollen Ausstattungsgegenstände zu recherchieren.

„Es ist ungewohnt, im fortgeschrittenen Erwachsenenalter noch einmal unwissend vor einer völlig neuen Thematik zu stehen und diese zu ergründen.“

Seit 2017 im Team der Kirchenführenden, teilt sie nun mit Freude ihr Wissen und lädt unsere Gäste ein, gemeinsam den Kirchenraum zu erkunden. Aber auch eine Außenansicht des Gebäudes aus dem 14. Jahrhundert lässt einiges entdecken. Ihr Lieblingsort ist allerdings das Bronzeportal von 1959, gestaltet von Gerhard Marcks (1889-1981).

Sie nimmt sich Zeit, um die beeindruckenden Darstellungen der ‚Eintracht‘ und der ‚Zwietracht‘ zu besprechen – und über all dem der segnende Christus.

SANDRA JANKOWSKI



Jörg Straube dirigiert.

Matthäus-Passion zum letzten Mal mit Jörg Straube

Wir setzen uns mit Tränen nieder – „das Erhabenste, was die protestantische Kirchenmusik hervorgebracht hat“

Mit der Matthäus-Passion, seiner Großen Passion, schuf Bach 1727 ein Werk, das die Merkmale seiner Gattung vollkommen präsentiert. Die doppelchörige Anlage mit zwei Chören und zwei Orchestern vereinigt alle damals bekannten kompositorischen Formtypen und Stilmittel. Bis heute berührt das Werk durch seine tiefe Emotionalität und Ausdruckskraft. Verschiedene Stilmittel setzen die Handlungsebenen voneinander ab. Rezitative und Arien erweitern die Passionsmusik um die Dramatik der barocken Oper. In Rezitativen erzählt der Evangelist die biblische Geschichte. Solostimmen und Instrumente gestalten die Arien, die im Wechselspiel mit den Chören den Evangeliumstext umrahmen, ausschmücken und kommentieren. In den großen Chorsätzen vereinen sich alle musikalischen Kräfte.

Die dramatischen Turba-Chöre komponierte Bach im Stil doppelchöriger Motetten. Aus verschiedenen Perspektiven (Jünger, Hohepriester, Schriftgelehrte, fanatische Zeitgenossen) werden gegensätzliche Stimmungen beleuchtet. Kontemplative Einschübe trennen dramatische Einzelszenen voneinander. Arien und schlichte Choralstrophen geben dabei dem Publikum die Möglichkeit zur Reflexion. Der Choral *Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen* bildet die formale und thematische Klammer des gesamten Werkes.

KERSTIN SJÖSTEDT-HELLMUTH

Gründonnerstag, 28. März, 19.30 Uhr, Marktkirche
Karfreitag, 29. März, 19.30 Uhr, Marktkirche
Tickets und Vorverkauf siehe Seite 22



Martin Böcker, Cembalo



Johanna Krumstroh, Lesung

Literatur-Konzert zur Passion

Pilatus

ERZÄHLUNG VON F. DÜRRENMATT
MIT WERKEN VON J. S. BACH FÜR CEMBALO

Friedrich Dürrenmatt geht es in seiner Erzählung PILATUS nicht um die Wiedergabe der biblischen Geschichte. Vielmehr beschäftigt ihn die Idee, dass Pilatus den ihm vorgeführten Gefangenen augenblicklich als Gott erkennt. Doch Pilatus' Tragik besteht in seinem Unvermögen, sich seiner intuitiven Gotteseerkenntnis gemäß zu verhalten. Der Gott, der ihm in Einfachheit und Demut begegnet, entspricht in keiner Weise seiner Vorstellung des Göttlichen. Das Zulassen seiner Erkenntnis und damit aber auch die Abkehr von allen weltlichen Wertesystemen gelingt Pilatus nicht: Er bleibt dem sich offenbarenden Gott gegenüber misstrauisch. Erst beim Anblick des getöteten Jesus erkennt Pilatus sein Scheitern.

Die Lesung wird begleitet durch Werke Johann Sebastian Bachs, durch die die Erzählung als Meditation zur Passion erscheint.

Nach Engagements in Bern, Hamburg und Düsseldorf konzentriert sich die Schauspielerin Johanna Krumstroh auf ihre Literatur-Konzerte, gastiert bei bedeutenden Festivals und liest für den Oetinger Verlag (www.johannakrumstroh.de).

Martin Böcker ist Organist an St. Cosmae und St. Wilhadi in Stade, künstlerischer Leiter der Orgelakademie Stade sowie Professor an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg.

Mittwoch, 20. März, 18.30 Uhr, Kreuzkirche, Eintritt frei

Gottesdienste an Ostern

Do, 28. März
18 Uhr
Kreuzkirche

**Gottesdienst mit Tischabendmahl
zum Gründonnerstag**
Pastorin Angelika Wiesel,
Pastor Marc Blessing
Axel LaDeur, Orgel

Fr, 29. März
8.30 Uhr
**Treffpunkt
Kreuzkirche**

Das Heilige im öffentlichen Raum
Ein Morgenspaziergang durch die Innenstadt
Hannovers mit Andacht zum Karfreitag und
Morgenkaffee (Dauer: ca. 90 Minuten)
Pastorin Dr. Ina Schaeede

10 Uhr
Marktkirche

Karfreitag *Das Kreuz mit dem Kreuz*
Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes
Ulfert Smidt, Orgel

15 Uhr
Kreuzkirche

Musik und Wort zur Todesstunde Jesu
Pastor Marc Blessing
Axel LaDeur, Orgel

Sa, 30. März
23 Uhr
Marktkirche

Feier der Osternacht *Christus ist das Licht!*
Landesbischof Ralf Meister
Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes
Pastor Marc Blessing
Ulfert Smidt, Orgel
Schola des Bachchores,
Ltg. Jörg Straube

So, 31. März
10 Uhr
Marktkirche

Ostersonntag *Christ ist erstanden!*
J. S. Bach: Oster-Oratorium (BWV 249)
Landesbischof Ralf Meister
Pastor Marc Blessing
Ulfert Smidt, Orgel
Kantorei St. Georg &
Bachorchester Hannover,
Ltg. Jörg Straube

Mo, 1. April
10 Uhr
Marktkirche

Ostersonntag *Emmaus*
Pastor Michael Glawion
Axel LaDeur, Orgel



Kirche entdecken

Kirchenführungen

Mit unseren offenen Kirchenführungen rund um Glauben, Leben und Stadtgeschichte laden wir Sie in einen der schönsten, ältesten und größten Räume Hannovers ein.

Termine im Februar und März, jeweils samstags:

Marktkirche, 12 Uhr

Sa, 3. Feb.

Sa, 17. Feb.

Sa, 24. Feb.*

Sa, 2. März

Sa, 16. März

Sa, 23. März

Sa, 30. März*

Kreuzkirche, 12.10 Uhr

Sa, 10. Feb.

Sa, 9. März

* Diese Führungen nehmen das Reformationsfenster in den Fokus.

Führungen auf den Turm der Marktkirche

Aufgrund der unwägaren Wetterbedingungen finden bis April Turmführungen nur auf Anfrage statt, danach wieder in einem wöchentlichen Turnus.

Die erste offene Turmführung wird am

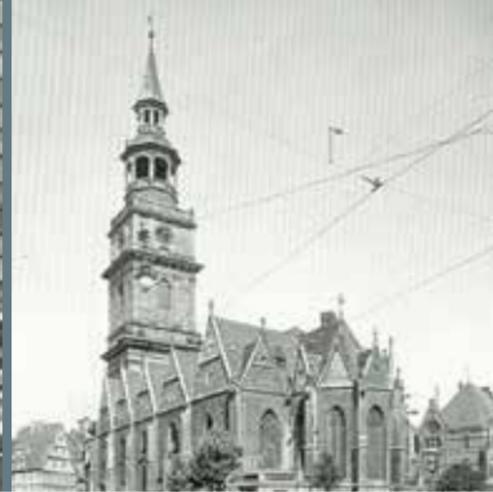
Samstag, dem 6. April 2024 um 14 Uhr stattfinden.

Für alle Führungen gilt:

- Treffpunkt: Willkommenstisch der Marktkirche bzw. Portal der Kreuzkirche
- Unsere Führungen sind für Sie kostenfrei.
- Wir freuen uns über eine Kollekte zur Unterstützung der kirchenpädagogischen Arbeit der Marktkirche.
- Bei Gruppen bitten wir um eine Anmeldung bei der Kirchenpädagogin unter sandra.jankowski@evlka.de



Abnahme der Christusglocke im Mai 1942



Aegidienkirche um 1900

WUSSTEN SIE SCHON, ...

Die Glocken der Aegidienkirche

Der Turm der Aegidienkirche trug bis zum Zweiten Weltkrieg insgesamt acht Glocken, von denen heute zwei im Turm der Marktkirche erhalten sind.

Ein aus vier Glocken mit den Tönen fis° , a° d' und fis' bestehendes Hauptgeläut, zum Teil gegossen vom berühmten Glockengießer Franz Schilling in Apolda, erklang erstmals zu Pfingsten 1898. Es galt als eines der klangschönsten Geläute Norddeutschlands, die große „Christusglocke“ mit 6.980 kg Gewicht war die schwerste Glocke Hannovers. Dazu hingen zwei kleine Signierglocken (Vorgeläut) von 1701 und 1733 im Turm. Zwei Uhrschlagglocken, die größere von 1722 für die Stundenschläge, die kleinere aus dem 13. Jahrhundert – damals die älteste Glocke Hannovers – für die Viertelstunden, hingen im Turmhelm.

Die drei größten Glocken des Hauptgeläutes wurden im Mai 1942 zum Einschmelzen für die Kriegswaffenproduktion demontiert, ebenso die Signierglocke von 1733 und die Stundenschlagglocke. Letztere überstanden den Krieg auf einem Lagerplatz im Hamburger Hafen (sog. „Glockenfriedhof“) und kamen 1951/52 in den wiederaufgebauten Marktkirchturm. Die übrigen Glocken zerschmolzen beim Brand der Aegidienkirche am 9. Oktober 1943.

Seit Ostern 1958 macht das Glockenspiel klanglich auf die Aegidienruine als Ort der Mahnung für Frieden und Versöhnung aufmerksam.

JENS HAGE



Veranstaltungen

Marktkirche | Kreuzkirche

Sa, 3. Februar

18 Uhr

Marktkirche

Orgelkonzert

Werke von du Mage, Bach und Dubois
Ulfert Smidt, Orgel

Abendkasse: 8,- Euro | erm. 5,- Euro
10er-Karte (übertragbar): 60,- Euro

So, 4. Februar

15 Uhr

Marktkirche

Benefizkonzert der Nds. Krebsgesellschaft

Moderation: Peter von Sassen
Grußwort: Klaus Meine

Eintritt frei

Mi, 7. Februar

19 Uhr

**Gemeindehaus
Kreuzkirche**

Ein Kurs für Zweifler und andere gute

Christen 3. Abend – Im Diesseits leben,
den Himmel erwarten

Info & Anmeldung: marc.blessing@evlka.de

Do, 8. Februar

18.30 Uhr

Kreuzkirche

A Jazzy Afterwork ... Latin Moves

Karneval in Rio
Thomas Zander, Saxophon
Axel LaDeur, Orgel

Eintritt frei

Sa, 10. Februar

18 Uhr

Marktkirche

Orgelkonzert

Christian Bischof (München), Orgel
Abendkasse: 8,- Euro | erm. 5,- Euro
10er-Karte (übertragbar): 60,- Euro

Di, 13. Februar

18 Uhr

Marktkirche

Musizierstunde

Studierende der Orgelklassen
Prof. Ulfert Smidt und
Prof. Emmanuel Le Divellec (HMTMH)

Eintritt frei

Mi, 14. Februar

18.30 Uhr

Kreuzkirche

Cranach by Night Kirchenführung im
Kerzenschein vor dem Lucas-Cranach-Altar
Pastorin Angelika Wiesel, Lehramtsstudierende
Musik: Simon Asmus

Eintritt frei

19 Uhr
**Gemeindehaus
Kreuzkirche** **Ein Kurs für Zweifler und andere gute
Christen** 4. Abend – Mensch, Jesus!
Info & Anmeldung: marc.blessing@evlka.de

Sa, 17. Februar
18 Uhr
Marktkirche **Orgelkonzert**
Werke von Bach, Sibelius, Honegger und Vierne
Tillmann Benfer (Verden), Orgel
**Abendkasse: 8,- Euro | erm. 5,- Euro
10er-Karte (übertragbar): 60,- Euro**

Mo, 19. Februar
18 Uhr
Marktkirche **Konzert-Lesung**
Hubertus Meyer-Burckhardt, Lesung
Musik: Stipendiat*innen von LiveMusicNow
Hannover e. V.
Eine Veranstaltung des Diakovere Uhlhorn Hospiz
Eintritt frei

Sa, 24. Februar
18 Uhr
Marktkirche **Benefizkonzert zugunsten
der Ukraine-Hilfe der Marktkirche**
Musik von Bach, Cherubini, Holst, Britten
und Ayda Kırıcı
Ayda Kırıcı, Gesang
Sänger*innen hannoverscher Chöre
Mitglieder hannoverscher Orchester
Ltg. Keno Weber
Eintritt frei, Spenden erbeten
(siehe S. 13)

Sa, 2. März
18 Uhr
Marktkirche **Orgelkonzert**
Werke von Bach, Liszt und Hensenberg
Gerhard Löffler (Hamburg, St. Jacobi), Orgel
**Abendkasse: 8,- Euro | erm. 5,- Euro
10er-Karte (übertragbar): 60,- Euro**

19 Uhr
Kreuzkirche **Bandoneon-Konzert**
Joaquín Alem, Bandoneon

So, 3. März
17 Uhr
Kreuzkirche **Chorkonzert**
Männerchor Takt16,
Ltg. Frieder Bleyl

18 Uhr
Marktkirche **Lieblingslieder**
Baltruweit & Müller-Brandes
Eintritt frei

Sa, 9. März
18 Uhr
Marktkirche

Chor- & Orgelkonzert
Werke von Peter Cornelius (1824-1874) u. a.
Ulfert Smidt, Orgel
Norddeutscher Figuralchor, Ltg. Jörg Straube
Abendkasse: 16,- Euro | erm. 10,- Euro
10er-Karte (übertragbar): 60,- Euro

Sa, 16. März
18 Uhr
Marktkirche

Orgelkonzert
Werke von Bach, Schumann, Reger u. a.
Lisa Hummel (Rottweil), Orgel
Abendkasse: 8,- Euro | erm. 5,- Euro
10er-Karte (übertragbar): 60,- Euro

Mi, 20. März
18.30 Uhr
Kreuzkirche

PILATUS
Erzählung von Friedrich Dürrenmatt mit
Werken von J. S. Bach
Johanna Krumstroh, Lesung
Martin Böcker, Cembalo
Eintritt frei (siehe S. 16)

Sa, 23. März
18 Uhr
Marktkirche

Orgelkonzert
Werke von Praetorius, Bach, Lacôte,
Ferneyhough und Schnaus
Maximilian Schnaus (Berlin), Orgel
Abendkasse: 8,- Euro | erm. 5,- Euro
10er-Karte (übertragbar): 60,- Euro

Do, 28. März
19.30 Uhr
Marktkirche

J. S. Bach: Matthäus-Passion
Anna Nesyba, Sopran
Anna-Doris Capitelli, Alt
Martin Platz, Evangelist
Friedrich Hamel, Jesus | Henryk Böhm, Bass
Bachchor & Bachorchester Hannover,
Ltg. Jörg Straube
Abendkasse: 8,- Euro bis 45,- Euro
Vorverkauf: reservix.de,
Buchhandlung an der Marktkirche
(siehe S. 15)

Fr, 29. März
8.30 Uhr
Treffpunkt
Kreuzkirche

Das Heilige im öffentlichen Raum
Ein Morgenspaziergang durch die Innenstadt
Hannovers mit Andacht zum Karfreitag und
Morgenkaffee (Dauer: ca. 90 Minuten)
Pastorin Dr. Ina Schaede

19.30 Uhr
Marktkirche

J. S. Bach: Matthäus-Passion
Ausführende und Tickets siehe Do. 28. März



MARKTKIRCHE

Kirchenvorstandswahl

Kirche mit dir: KV-Wahl 2024

Neues aus dem Kirchenvorstand

Haben Sie schon Wahlpost von der Landeskirche bekommen? Dann öffnen Sie sie, studieren Sie sie und machen Sie von Ihrem demokratischen Wahlrecht Gebrauch! Alle sechs Jahre wählen alle Gemeinden landeskirchenweit ihr ehrenamtliches Leitungsgremium, den Kirchenvorstand. Bis zum 10. Februar sollen allen Wahlberechtigten ihre Unterlagen für die diesjährige Wahl zugestellt werden.

Neu ist, dass die Stimmen für die acht zu wählenden Mitglieder unseres Kirchenvorstands auch online abgegeben werden können. Außerdem ist wie bisher Briefwahl und die persönliche Wahl im Wahllokal in der Marktkirche möglich, am Sonntag, dem 10. März nach dem Gottesdienst. Die Auszählung der Stimmen ab 15 Uhr ist öffentlich.

Wie geht es dann weiter? Die acht Menschen mit den meisten Stimmen bekommen einen Platz im Kirchenvorstand, in dem auch Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes und Pastor Marc Blessing qua Amt Mitglieder sind. Die Landeshauptstadt Hannover entsendet eine Person als Patronatsvertretung. Und schließlich können in einer ersten Sitzung von altem und neuem Kirchenvorstand am 13. März gemeinsam bis zu vier weitere Menschen berufen werden. Bis Ende Mai ist dann der alte KV noch im Amt, ab 1. Juni 2024 übernimmt das neue Gremium und trifft sich am 4. Juni zur konstituierenden Sitzung.

Kirche mit dir! Durch Ihre Stimmabgabe entscheiden Sie mit, wer unsere Gemeinde in den kommenden sechs Jahren leitet.

DR. SWANTJE KÖHNECKE
STV. VORSITZENDE DES KIRCHENVORSTANDS



Begegnungen

GEMEINDENACHMITTAGE

Jeweils Montag, 15 Uhr, Gemeindehaus, Kreuzstraße 3/5
Leitung: Pastor Marc Blessing

12. Februar: Das Einhorn als Anknüpfungspunkt für christliche Tradition Ein Nachmittag mit Bernward Kalbhenn

4. März: Geburtstagsfeier für Seniorinnen und Senioren
(bitte im Gemeindebüro anmelden, Tel. 36 4 37 – 0)

11. März: Herzog Ernst der Bekenner und die Reformation
Ein Nachmittag mit Bernhard Meißner

HUK – HOMOSEXUELLE UND KIRCHE

Ökumenische Gemeinschaft Homosexuelle und Kirche - HuK
Hannover e.V., Schuhstraße 4, 30159 Hannover
Tel. 0511 3632978, Fax 0511 2705895 | www.huk-hannover.de

Gottesdienste in der Kreuzkirche, jeweils Freitag 19 Uhr
9. Februar | 8. März

KIRCHEN UND KINO

Kino im Künstlerhaus, Sophienstr. 2

Mittwoch, 21. Februar, 19.30 Uhr

The Whale (USA 2022)

Moderation des Filmgesprächs: Pastor Marc Blessing

Mittwoch, 20. März, 19.30 Uhr

Holy Spider (DK 2022)

Moderation des Filmgesprächs: Imke-Charlotte Fröhlich

Eintritt: 6,50 Euro | erm. 4,50 Euro mit HannoverAktivPass freier Eintritt
www.kirchen-und-kino.de

KIRCHEN
UND
KINO

THEOLOGISCHER ARBEITSKREIS DER GESELLSCHAFT
FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE ZUSAMMENARBEIT UND DES VEREINS
BEGEGNUNG CHRISTEN UND JUDEN NIEDERSACHSEN E. V.

19. Februar | 18. März

Montag, 18-19.30 Uhr

Gemeindehaus, Kreuzstr. 3/5, Raum EG

Wir beschäftigen uns mit den neutestamentlichen Grundlagen unserer christlichen Tradition und richten dabei ein besonderes Augenmerk auf die jüdischen Wurzeln dieser biblischen Texte. Leitung: Pastorin i. R. Dr. Sigrid Lampe-Densky

OFFENER GESPRÄCHSKREIS

27. Februar | 26. März

jeweils Dienstag, 19 Uhr

Annenkapelle/Kreuzkirche

Leitung: Pastor Stephan Lackner

WIEDEREINTRITTSSTELLE „KIRCHE IM BLICK“

in der Buchhandlung an der Marktkirche. Einfach eintreten.

Pastor Stephan Lackner

Hanns-Lilje-Platz 4/5 | 30159 Hannover

Tel. 0511 353 68 36 | Mobil 0172 47 23 113

www.kirche-im-blick.wir-e.de/aktuelles

**EIN KURS FÜR ZWEIFLER
UND ANDERE GUTE CHRISTEN**

jeweils Mittwoch 19 Uhr, Gemeindehaus Kreuzkirche

7. Februar: Im Diesseits leben, den Himmel erwarten

14. Februar: Mensch Jesus!

Der Kurs richtet sich besonders an interessierte Erwachsene, die zumeist voll in Beruf/Ausbildung und/oder Familie stehen, wenig Zeit für sich und noch weniger Zeit für Gott haben – aber nun sagen: Die Zeit nehm' ich mir.

Kursleitung: Pastor Marc Blessing, Karin Blessing

**Weltgebetstag der Frauen, 1. März, 18 Uhr
WELTGEBETSTAGSGOTTESDIENST AUS PALÄSTINA
Mutterhauskirche des Henriettenstifts
Marienstr. 90, 30171 Hannover**

Verbunden durch das Band des Friedens.

Pastorin Karin Borchers-Schmidt,

Weltgebetstags-Combo,

Ltg. Anke-Christina Müller



Wir freuen uns über die Taufe von

Lukas Hagemann (Erwachsenentaufe)

Özlem Çarikçi (Erwachsenentaufe)

Kasra Shamdani-Hagh (Erwachsenentaufe)

Wir freuen uns über die Konfirmation von

Simon Biederbeck

Wir trauern um

Emma (Lotte) Prosenbauer, geb. Wozny im Alter von 89 Jahren

Superintendent i. R. Heinz Behrends im Alter von 75 Jahren

Jürgen Kiefer im Alter von 71 Jahren

Helmut Kühl im Alter von 77 Jahren



Wir gratulieren zum Geburtstag

Februar 2024

01.02.	Dr. Rosemarie Drenkhahn	19.02.	Dr. Klaus-Michael Wollin
02.02.	Gisela Theiler	20.02.	Bärbel Kirchhoff
07.02.	Manfred Urbanczyk	21.02.	Carin Thiele
08.02.	Ulrich Huth	22.02.	Ursel Simon
10.02.	Gerda Dunkel	25.02.	Dr. Ulrich Meyer
16.02.	Margot Böttcher	26.02.	Ekkehart Rösener
16.02.	Angelika Kürzel	26.02.	Ursel Schäfer

März 2024

02.03.	Wilhelm Dammann	16.03.	Sigrid Harder
03.03.	Ilona Tolle	22.03.	Rainer Glas
06.03.	Hannelore Borchers	24.03.	Dr. Monika Scholz-Zemann
11.03.	Mario Bode	26.03.	Karl-Heinz Steffen
15.03.	Olaf Zombeck	31.03.	Kurt Rode
16.03.	Luise Hesse		
16.03.	Siegfried Grieße		
16.03.	Karin Jakovljević-Hartmann		

Wenn Sie Ihren Namen in dieser Aufzählung vermissen oder wenn Sie ihn nicht im Gemeindebrief lesen möchten, senden Sie bitte eine kurze Nachricht an marktkirche.hannover@evlka.de.



Gemeindebüro

Marianne Böttcher, Sekretariat
Tel. 364 37-0*
Hanns-Lilje-Platz 2
30159 Hannover
marktkirche.hannover
@evlka.de

Öffnungszeiten:

Mo 9-15 Uhr
Di 10-15 Uhr
Mi 9-13 Uhr
Do 9-16 Uhr
Fr 9-14 Uhr

Pfarramt

Pastor Marc Blessing
marc.blessing@evlka.de

Kirchenvorstand

Martin Germeroth
Vorsitzender

Dr. Swantje Köhnecke
Stellv. Vorsitzende

Kontaktaufnahme bitte über
das Gemeindebüro

KV-Beauftragte

Elke Sommer, Anita Peuser
Tel. 364 37-29*
marktkirche.kirchenvorstand
@evlka.de

Spendenkonto

Ev.-luth. Markt-Kirchengemeinde St. Georgii et Jacobi
Evangelische Bank eG
DE04 5206 0410 7001 0114 05
BIC GENODEF1EK1
Verwendungszweck:114-63-SPEN
(und Ihr gewünschter Zweck)

Kirchenpädagogik

Sandra Jankowski
sandra.jankowski@evlka.de
Tel. 0157 530 852 53

Veranstaltungsmanagement

Markus Avenarius
Moritz Backhaus
Tel. 364 37-36*
marktkirche.veranstaltungen
@evlka.de

Das Veranstaltungsmanagement ist erreichbar
Mo-Fr 10-15 Uhr

Kirchenmusik

Prof. Ulfert Smidt
ulfert.smidt@evlka.de
Tel. 364 37-27*

Prof. Jörg Straube
Leiter des Bachchores
und der Kantorei St. Georg

Lisa Laage-Smidt
Leiterin des Kinder- und
Jugendchores der Marktkirche
Tel. 60 69 88 86*

Axel LaDeur, Kreuzkirche
axel.ladeur@t-online.de

Küsterei

Johann Wagner
Estina Stein
Michael Miesner
Marktkirche
Tel. 364 37-25*

Jens Hage, Kreuzkirche

Kontaktadressen

Wiedereintrittsstelle

Pastor Stephan Lackner
Hanns-Lilje-Platz 4/5
30159 Hannover
Tel. 353 68-36*

Telefonseelsorge

Tel. 0800 – 1110111

Kindergarten

Heike Schmidt, Leitung
Aegidienkirchhof 1
30159 Hannover
Tel. 32 45 13*
Kts.marktkirche.hannover@evlka.de

Krippe Landtags Lüttje

Julian Meinecke, Leitung
Am Markte 9
30159 Hannover
Tel. 260 22 122*
krippe.marktkirche.hannover@evlka.de

Diakoniestation West

Pfarrstr. 72
30459 Hannover
Tel. 65 52 27 30*
west@dst-h.de

ESG Hannover

Kreuzkirchhof 1-3
30159 Hannover
Tel. 35 77 81 84*
info@esg-hannover.de

Kartenvorverkauf für Konzerte von St. Georgs-Kantorei und Bachchor

www.reservix.de und Buchhand-
lung an der Marktkirche

* wenn nichts anderes angegeben ist, gilt die Vorwahl 0511

Stadtsuperintendentur

Stadtsuperintendent
Rainer Müller-Brandes
Tel. 30 18 66-11*

Pastor Michael Glawion
Projektreferent
Tel. 30 18 66-14*

Silke Hoefft
Sekretärin
Tel. 30 18 66-10*
Fax 30 18 66-15*

Hanns-Lilje-Platz 3
30159 Hannover
stadtsuptur.hannover
@evlka.de

Mo-Do 8-15 Uhr
Fr 8-13 Uhr

Kulturstiftung Marktkirche

über Stadtsuperintendentur
DE43 2505 0180 0000 2889 69

Verein zur Förderung der Kirchenmusik an der Marktkirche Hannover e. V.

Dr. Tobias Jursch
1. Vorsitzender
Tel. 0162-92 57 195
tobias.jursch@gmx.de
DE55 2505 0180 0000 1398 58

Freundeskreis Kinder- und Jugendchor an der Marktkirche e. V.

Natascha Vasel, 1. Vorsitzende,
Tel. 0178 2589 371
DE47 2505 0180 0910 1248 41

Impressum

Redaktion: M. Avenarius, M. Backhaus, M. Blessing (vi.S.d.P.), S. Jankowski, S. Köhnecke, R. Scheibe,
K. Jöstedt-Hellmuth, marktkirche.veranstaltungen@evlka.de | Redaktionsschluss 18. Jan. 2024



Wohnungs-Verkehrs-Wacht
 Hausverwaltungs-Gesellschaft mbH
 Mehrfamilienhäuser · Geschäftshäuser · Wohnanlagen
 Eigentumswohnungen · Gewerbliche Objekte



Unsere Leistung für Ihr Vertrauen

Immobilienverwaltung aus kompetenter und
 verlässlicher Hand

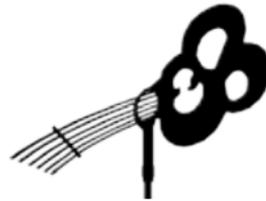
Informieren Sie sich! Wir beraten Sie gern:
 Tel. 0511/96 18 3-16 · www.wvw-hausverwaltung.de

Fotos: ©Hun Arcus, Grossier, efflytime, ©Gerard LEMAIRE - fotolia.de



Mitglied im
 Bundesfachverband der
 Immobilienverwalter e.V.

Metallwerkstatt Günter Siebert



Metallkonstruktion

Kunstschmiede

Metallgestaltung

Metallrestaurierung

Geschmiedete Grabmale

Werner-v.-Siemens-Str. 8

30982 Pattensen

Tel. 05101-12 666

Metallwerkstatt-Siebert.de



NEUE ARBEIT
Hannover GmbH

Maler · Tischler · Gärtner

Telefon: 0511 / 43 26 26

Die Ausführung qualitativer Handwerksarbeiten und
 eine gemeinnützige Personalpolitik macht uns zu
 einem Handwerksunternehmen der besonderen Art.

www.neue-arbeit-hannover.de

Betreutes Wohnen für Senioren
 1- bis 2-Zimmer-Appartements
 in unseren Wohnstiften in der List, Nordstadt und
 Herrenhausen zu fairen Mietkonditionen verfügbar.

Gern geben Auskunft:

List: Frau Rölver, Tel.: (0511) 33 40 40

Nordstadt: Frau Müller, Tel.: (0511) 70 80 0

Herrenhausen: Frau Stemmler, Tel.: (0511) 97 96 0

www.st-nikolai-stift.de



**Buchhandlung
an der
Marktkirche**

Hanns-Lilje-Platz 4-5
30159 Hannover-Mitte

Mo-Fr 9:30-19:00 Uhr

Sa 9:30-16:00 Uhr



 **0511
306 307**

Hannover-Bahnhof

Ernst-August-Platz
montags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Kleefeld

Kantplatz
dienstags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Döhren

Fiedelerplatz
dienstags von 14 - 18 Uhr

Laatzen

Vor dem Leine-Center
mittwochs von 14 - 18 Uhr

Hannover-Mitte

An der Marktkirche
donnerstags von 14 - 18 Uhr



Hannover-Nordstadt

An der Lutherkirche
donnerstags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Kirchrode

Kleiner Hillen
freitags von 8 - 13 Uhr

Hannover-Mittelfeld

An der Weidenkirche
donnerstags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Bahnhof

Ernst-August-Platz
freitags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Bothfeld

Einkaufspark Klein-Buchholz
freitags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Linden

Schmuckplatz
freitags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Bult

Rimpaustraße
samstags von 8 - 12.30 Uhr

Hannover-List

Moltkeplatz
samstags von 8 - 13 Uhr

Hannover-Zoo

An der Friedenskirche
samstags von 8 - 13 Uhr

28. + 29. März 2024

20 UHR ————— MARKTKIRCHE HANNOVER

BACHCHOR HANNOVER — BACHORCHESTER HANNOVER

KINDERCHOR DER MARKTKIRCHE — SOLISTEN

DIRIGENT: JÖRG STRAUBE

MAT
THÄUS-
PASSI
ON

BWV 244



MARKTKIRCHE
HANNOVER

KARTENVORVERKAUF: RESERVIX —

BUCHHANDLUNG AN DER MARKTKIRCHE — ABENDKASSE